

## Operationsbericht / Austrittsbericht

Operationsdatum 14.08.2024  
Ort [REDACTED]  
Hospitalisation 14.08.2024 - 15.08.2024

Patient/in [REDACTED] 1977

Diagnose Störendes Osteosynthesematerial bei St. n. Perkutaner S2-Verschraubung rechts am 31.10.2023 bei Beckentrauma (LC 1 rechts) am 30.10.2023 mit Sakrallängsfraktur und bilateraler oberer und unterer Schambeinastraktur  
Operation OSME S2 perkutane Beckenschraube von rechts  
Implantat Marquardt kanülierte Kurzgewindeschraube 7.5 mm, 150 mm

Operateur	Dr. med. [REDACTED]	Anästhesist	Dr. med. [REDACTED]
Assistent	Dipl. [REDACTED]	Anästhesie	Intubationsnarkose
Instrumente	TOA [REDACTED]		

### Indikation

Bei St. n. perkutaner Verschraubung [REDACTED] im Oktober 2023 bei Beckentrauma ist bei störendem Material die Indikation zur Entfernung gegeben. Der Pat. wurde über den Eingriff aufgeklärt und ist mit dem Vorgehen einverstanden, ein Aufklärungsprotokoll liegt vor.

### Technisches Vorgehen

Bauchlage nach Intubationsnarkose. Darstellen der Schraube unter BV im lateralen Strahlengang konturenfrei. Desinfektion und Abdecken auf übliche Weise. Cefuroxim vor Schnitt. Team-time-out.  
Inzision durch Exzision der alten Narbe. Stumpfes Präparieren bis zur Beckenschaukel. Mit dem Führungsdraht kann die Schraube problemlos aufgefunden werden sowie der Draht bei kanülierter Schraube in der Schraube platziert werden. Einbringen des kanülierten Schraubenziehers und problemloses Entfernen der Schraube. Spülung, Schichtweiser Wundverschluss mit fortlaufender Donati Rückstichnaht. Steriler Verband.

### Procedere

Sofortige Mobilisation nach Massgabe der Beschwerden. Fadenentfernung 14 Tage postoperativ. Klinische Verlaufskontrolle 4 Wochen postoperativ in der Sprechstunde von [REDACTED]

Bei komplikationslosem postoperativem Verlauf gilt der Operationsbericht als Austrittsbericht.

[REDACTED] 22.08.2024

Dr. med. [REDACTED]